Frühzeitige Schulabgänger/innen, 2003–2019 18–24-Jährige, die höchstens über einen Abschluss der obligatorischen Schule verfügen und nicht mehr eingeschult sind in % der gleichaltrigen ständigen Wohnbevölkerung



Prozentpunkte (von 2003 bis 2009) und ± 1.0 Prozentpunkte (ab 2010) um die Schätzwerte.